

# Inhalt

- Eine Geschichte haben Erkenntnis und Verortung 11**
- Erinnern und vergessen Gedächtnis 15**
- Rätselhaft Biografische Reflexionen und deren Effekte 19**
- Was ist Biografiearbeit? Definitionen und Trends 23**
- Das ist Biografiearbeit! Verständnis im Kontext des Praxishandbuches 33**
- Können und Wollen Biografische Kompetenz 37**
- Siegesgeschichten und Selbstabwertungen Männliche und weibliche Biografiearbeit 41**
- Gast in den Erinnerungen anderer Ethische Haltungen 43**
- Die neue Durchsichtigkeit Datenschutz 46**
- Fragen sind mehr als Fragen Biografisch fragen 48**
  - Lineare Fragen 50
  - Zirkuläres Fragen 51
  - Strategisches Fragen 56
  - Reflexive Fragen 57
- Nach den Fragen der Biografiearbeit 59**
- Dem Nichtgesagten auf der Spur Entschlüsselungen 64**
- Die Fülle des Lebens Themen der Biografiearbeit 68**
  - Ahnen 68
  - Ausgangsfamilie 72
  - Kindheit 76
  - Jugend 80
  - Partnerschaft 84
  - Eigene Familie 88

Wohnen 91  
Arbeit 95  
Freizeit 99  
Gesellschaft 103  
Materielle Sicherheit 107  
Sinn 110  
Tod 114

**Biografische Perspektiven im Alltag Praxisfelder 118**

Kindertagesstätte 118  
Grundschule 119  
Schule 120  
Bildung 121  
Therapie 122  
Beratung 123  
Migration 123  
Seniorenarbeit 124  
Behindertenarbeit 125  
Altenpflegeheim 126  
Demenz 126  
Einzelarbeit 127

**Konstellationen der Erinnerung Settings 128**

Einzel allein 128  
Einzel mit einem biografischen Gegenüber 129  
Paar allein 130  
Paar mit biografischem Gegenüber 131  
Peergroup 131  
Gruppe 132  
Großgruppe 133

**Spontan und geplant Situationen 135**

Spontane Situation 135  
Provozierte Situation 136  
Geplante Situation 137  
Der Moment des Anfangs 137

Der Moment der Irritation	138
Der Moment des Wandels	138
Der Moment des Endes	139
<b>Das Mögliche ermöglichen Methoden</b>	<b>140</b>
Zeitlauf Systematisieren und vergleichen	141
Erinnerungsstrategien Forschen und finden	151
Impulse Assoziieren und entdecken	169
Archive Recherchieren und fundieren	183
Tagebücher Registrieren und protokollieren	200
Festhalten Beschreiben und redigieren	211
Bilanz Innehalten und folgern	226
Perspektive Anders schauen und bereichern	243
Tod Beenden und vollenden	253
Achtsamkeit Konzentrieren und besinnen	257
<b>Sich anregen lassen Medien – eine Auswahl</b>	<b>272</b>
<b>Ich bin nie allein Am Ende</b>	<b>275</b>
<b>Quellen Literatur, Materialien und Methodensammlungen</b>	<b>276</b>

☛ Das Praxishandbuch verzichtet um der Lesbarkeit willen auf Fußnoten. Soweit Veröffentlichungen anderer Autoren verwandt wurden, sind diese im Quellenverzeichnis mit entsprechenden Fundstellen genannt worden.

Häufig wird auf weiterführende, ergänzende oder erschließende Materialien verwiesen. Wenn diese nicht ausdrücklich mit Quelle aufgeführt wurden, sind sie einfach im Netz recherchierbar.

Im Buch tauchen einige Redundanzen auf. Sie konnten und sollten nicht vermieden werden, um die Handhabung zu erleichtern und das suchende Nachschlagen zu mindern.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde möglichst abwechselnd die weibliche und männliche grammatische Form verwendet. Sollte die ausgleichende Formulierung an manchen Stellen nicht gelungen sein, ist dies mit keiner sozialen Wertung verbunden.